

#### Liebe Leserin, lieber Leser!

Herzlich Willkommen an der Tiroler Fachberufsschule für Installations- und Blechtechnik.

Unser Auftrag: als Kompetenzzentrum für die Lehrlingsausbildung in den Lehrberufen Installationsund Gebäudetechnik, Spengler und Karosseriebautechnik sind wir der einzige Ansprechpartner für die berufliche Erstausbildung in diesen Berufen in Tirol. Wir passen unsere Bildungsangebote dem Bedarf an und streben beständig nach innovativen Veränderungen. Wir arbeiten gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern an dem Ziel, die bestmögliche schulische Ergänzung für eine zukunftsfähige Facharbeiter:innenausbildung zu erreichen.

Mit diesem Auftrag stehen wir vor großen Herausforderungen in der unmittelbaren Zukunft. Der Klimawandel und die zur Gegenmaßnahme notwendige Energiewende stellen unsere Berufe vor neue Aufgaben. Speziell der Lehrberuf Installationsund Gebäudetechnik mutiert im Gebäudesektor zum "Green Job" schlechthin. Es sind genau jene Fachkräfte, die allein in Tirol über 60.000 Öl- und Gasheizungen in den nächsten Jahren durch klimaneutrale Heizquellen ersetzen werden. Aber auch unsere beiden anderen Berufsgruppen sind betroffen: Spengler, Dachdecker und Bauwerksabdichter sind stark in die Sanierung und Wärmeisolierung der Gebäudehüllen involviert, einem Gebot der Stunde zur Energieeinsparung!



Und unsere Karosseriebautechniker arbeiten immer mehr an Elektrofahrzeugen, was ebenfalls neue Herausforderungen mit sich bringt.

Wir sind gerüstet, unseren Schülerinnen und Schülern für diese neuen Aufgaben das nötige Wissen und die nötigen Skills zu vermitteln. Aus diesem Grund investieren wir seit vielen Jahren schon in die Modernisierung unserer technischen Ausstattung in Werkstätten und Labors und in die fachliche Fortbildung unserer Lehrkräfte.

Wie wär's? Challenge angenommen? Mit einem dieser Berufe bist du zukunftssicher! Wir freuen uns auf dich!

#### Herzliche Grüße

Winfried Judmaier | Direktor





# DAS IST UNS WICHTIG

Unsere Schule ist ein Haus des umfassenden Lernens, das praktische Fähigkeiten ergänzt, ein solides theoretisches Fachwissen vermittelt sowie Jugendliche befähigt, selbstständige, engagierte und couragierte Mitglieder unserer demokratischen Gesellschaft zu sein.

In einer positiven, gewaltfreien und von gegenseitigem Respekt geprägten Arbeitsatmosphäre, in der sich ein Miteinander des Unterschiedlichen entfalten kann, erfahren unsere Schüler:innen durch individuelle Förderung und Begleitung Freude am eigenverantwortlichen Lernen.

Neugierig?
Film ab!

Rund **720** Lernende

6.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche

**33** Lehrpersonen

13 Klassenräume

14 Werkstätten

**7** Labors

**2** EDV-Säle

**2** Gruppenräume





# INSTALLATIONS- UND GEBÄUDETECHNIKER:IN





"Green Job" für die Energiewende im Gebäudesektor

Der Lehrberuf dreht sich rund um die Haustechnik und ist einer der komplexesten und technisch anspruchsvollsten Lehrberufe. Egal ob große Industrieanlage oder kleines Ein-Zimmer-Appartement: Der Installateur bringt Gas, Wasser, Wärme, Kälte und Frischluft ins Haus, entsorgt Abwässer und Abluft und ist vom Heizraum im Keller bis zur Solaranlage auf dem Dach an allen Gewerken beteiligt, die ein Haus behaglich, komfortabel und energieeffizient machen. Als "Green Job" meistert er in den nächsten beiden Jahrzehnten die Energiewende im Gebäudesektor.

Die Ausbildung umfasst verpflichtend eine 2-jährige Ausbildung im Grundmodul und darauf aufgesetzt eine jeweils 1-jährige Spezialisierung in folgenden Hauptmodulen:

- · Gas- und Sanitärtechnik (H1)
- Heizungstechnik (H2)
- Lüftungstechnik (H3)

Zusätzlich kann in einem weiteren 4. Ausbildungsjahr ein zweites Hauptmodul oder eines der folgenden Spezialmodule gewählt werden:

- · Badgestaltung (S1)
- · Ökoenergietechnik (S2)
- · Steuer- und Regelungstechnik (S3)
- Haustechnikplanung (S4)

Lehrzeit: 3 oder 4 Jahre

KAROSSERIEBAUTECHNIKER:IN

Expert:in rund ums Kfz

Karosseriebautechniker:innen sind in ihrer Kreativität gefordert und haben ein besonderes Auge für Farben und hochglänzende Oberflächen. Ihre Arbeit dreht sich rund um die Fahrzeugkarosserie. Die Behebung von Blechschäden, das Lackieren von Teilen oder ganzen Fahrzeugen sowie das Ausrichten von Rahmen und tragenden Teilen gehören zur täglichen Arbeit. Auch der Bau von Fahrzeugaufbauten, Sonder- und Schmucklackierungen, Folienkleben, Autoglasreparaturen und Anfertigen von Sonderteilen sind Teil des sehr abwechslungsreichen Berufes, der stark auf Design und Ästhetik ausgerichtet ist.

Lehrzeit: 3 ½ Jahre











Profi für Dach und Fassade

Das Spengler- und Kupferschmiedehandwerk ist unser ältester Beruf und wird schon seit dem Altertum ausgeübt. Die Kunst der Blechbearbeitung steht im Vordergrund und ist der ganze Stolz der Zunft. Konkret sind die Fachkräfte der Spenglerei im Bereich der Gebäudehülle tätig: Dachentwässerung, Dachdurchführungen wie Kamine und Dunstrohre, Dachfenster, Mauerabdeckungen, Fassadenverkleidungen und Fensterbänke gehören zum täglichen Brot. Kupferschmiede hingegen fertigen Behälter, Gefäße und Hohlkörper aller Art aus Blech an.

Lehrzeit: 3 Jahre

## FLEXIBEL IM DOPPEL-BERUF DURCHSTARTEN

Als Spengler:in und Dachdecker:in, Spengler:in und Bauwerksabdichter:in oder Spengler:in und Glasbautechniker:in

Was lässt sich im Wirkungsfeld der Gebäudehülle besser kombinieren als der Spengler mit dem Handwerk des Dachdeckers, des Bauwerksabdichters oder des Glasbautechnikers? Mit einem dieser Doppelberufe kann ein weites Spektrum an Tätigkeiten abgedeckt werden. Dachdecker:innen arbeiten mit den verschiedensten Deckstoffen wie Beton, Ton, Schiefer oder Faserzement. Auch die Holzschindel oder Schilf (Reet) zählen dazu. Bauwerksabdichter/ -innen folgen dem aktuellen Bautrend der Flachdächer. Diese werden mit Folien, Teerpappe oder Flüssigkunststoffen abgedichtet. Aber auch Terrassen, Tiefgaragen oder Straßenelemente wie Brücken werden von diesen Fachkräften abgedichtet. Die Glasbautechniker:innen wiederum sorgen für den richtigen Durchblick. Ob Fixverglasung, Fenster, Glastüren oder Wintergärten: Überall, wo Flachglas im Einsatz ist, findet sich dieser Lehrberuf.

Lehrzeit in Kombination mit dem Spengler: 4 Jahre





## **VOLLE FRAUENPOWER**

Statements unserer Schülerinnen



Lena Maria Frick. Installateurin

Der Beruf der Installateurin hat mich schon immer interessiert. Als ich die Landwirtschaft meines Papas übernommen habe, war für mich klar, dass ich handwerklich unabhängig sein und möglichst viele Arbeiten selbst erledigen wollte. Deshalb habe ich mich entschieden, Installateurin zu werden. Besonders schätze ich die Abwechslung und das handwerkliche Arbeiten. Dass ich als Frau am Bau arbeite, war für mich oder andere nie ein Thema – es war ganz selbstverständlich. Frauen bringen oft ein hohes Maß an Feingefühl und Genauigkeit mit, und technisches Interesse sowie handwerkliches Talent sind keine Fragen des Geschlechts."



Sarah Piminger, Karosseriebautechnikerin

Oft hört man, Frauen könnten nichts Handwerkliches – das stimmt einfach nicht. Ich komme aus einer Handwerkerfamilie. Deshalb fiel mir die Entscheidung für meinen Beruf nicht schwer. Ich finde es toll, verschiedene Techniken anzuwenden und dabei so kreativ sein zu können. Das Ergebnis meiner Arbeit zu sehen – der Unterschied von vorher zu nachher – ist einfach unbeschreiblich und macht mich stolz. Dass ich als Frau in einer Männerdomäne arbeite, war für mich nie ein Hindernis. Ich wurde von Anfang an mit offenen Armen empfangen und habe nie Benachteiligung erlebt. Wir sind ein starkes Team und halten zusammen – egal ob Mann oder Frau."



Lilly Traxl, Spenglerin

Schon als Kind habe ich meinem Papa beim Arbeiten mit Holz geholfen und fasziniert beim Schrauben an Autos zugeschaut. Beim Erneuern eines Anhängerbodens wurde mir klar, dass mich ein Beruf im Umgang mit Metall und Blech reizt. An meiner Lehre als Spenglerin gefällt mir besonders, dass ich viele unterschiedliche Techniken anwenden und dabei meine Kreativität einbringen kann. Ich freue mich jedes Mal über das Resultat meiner Arbeit. Auch als Frau in einem typischen Männerberuf fühle ich mich sehr wohl. Mit meinen Kollegen verstehe ich mich gut und kann viel Neues lernen. Ich würde mich jederzeit wieder dafür entscheiden!

# GESUND UND NACHHALTIG



Lern- und Bewegungsraum an unserer Schule

Im Rahmen des Projekts "Gesunde Schule Tirol" haben Lehrer:innen und Schüler:innen einen inspirierenden Lern-, Ruhe- und Aufenthaltsraum gestaltet. Dieser Raum zeichnet sich durch seinen starken Fokus auf Nachhaltigkeit aus, da ausschließlich gebrauchte oder selbstgebaute Möbel verwendet wurden. Die Möbel stammen aus verschiedenen Quellen, darunter das sozioökonomische Unternehmen Ho&Ruck, Spenden und Schulbestände. Der Raum soll nicht nur als Lernort dienen, sondern auch Rückzugsmöglichkeiten bieten, um sich zu entspannen und auszutauschen.

Zusätzlich zum Lernraum wurde ein Bewegungsraum eingerichtet, der den Schüler:innen vielfältige Möglichkeiten zur körperlichen Betätigung bietet. Ausgestattet mit einer Klimmzugstange, einer Klettergriffwand, Dart, Tischkicker und Tischtennis, lädt dieser Raum zu sportlichen Aktivitäten ein. Auch im Außenbereich stehen den Schüler:innen verschiedene Sportmöglichkeiten zur Verfügung, darunter Roundnet, Speed-Badminton und Fußball.

Diese beiden Räume fördern nicht nur die Kreativität und den Teamgeist der Schüler:innen, sondern tragen auch zu einem gesunden und aktiven Schulalltag bei.







## FÖRDERVEREIN



Engagierte Unterstützung für unsere Schule

Der Förderverein unterstützt die Schülerschaft und das Lehrer-Kollegium in der beruflichen und persönlichen Fort- und Weiterbildung, fördert schulische Entwicklungen sowie außerschulische Projekte und unterstützt die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Schule. Über neue Mitglieder freuen wir uns sehr. Nähere Informationen unter www.tfbs-installation.tsn.at/foerderverein.







Ihr regionaler Ansprechpartner für Haustechnik nach Maß in Steinach

Bahnhofstraße 166a · 6150 Steinach T +43 5272 6105 · office@em-installationen.at



# TUSCH INSTALLATIONS GES.M.B.H. HALLIN TIROL



**७** 05223 / 567 17

✓ office@tusch-hall.at

www.tusch-hall.at





### DANKE

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei den Lehrbetrieben sowie allen Partnerunternehmen für die jahrelange, hervorragende Zusammenarbeit bedanken.



Spenglermeisterbetrieb Senn & Moll GmbH Andreas-Hofer-Str. 16 | 6020 Innsbruck +43 512 56 48 48 | office@senn-moll.at www.senn-moll.at





### Professionelle audiovisuelle Lösungen

Perfekte Planung, präzise Ausführung und messbare Erfolge. Ihr zuverlässtiger Partner für audiovisuelle Lösungen – bei einfachen Standardinstallation und durchdachten Großprojekten!







Tiroler Fachberufsschule für Installations- und Blechtechnik

Mandelsbergerstr. 12 6020 Innsbruck

Tel. +43 512 58 44 84
Fax: +43 512 58 44 84-8
direktion@tfbs-installation.tsn.at
www.tfbs-installation.tsn.at

**Direktor:** Winfried Judmaier













#### www.tfbs-installation.tsn.at

### Wir sind ausgezeichnet!

#### Installations- und Gebäudetechnik

2016	Armin Taxer	Staatsmeister

2010		\ /'
2016	Florian Schwarzenauer	Vizestaatsmeister
2010	I lollari Scriwarzeriadei	VIZESTAGISTICISTE

_		 1		
2016	- 1			

2010	N 4	II	TI
2016	Mar	KUS I	hurnes

#### 2017 Armin Taxer

#### 2018 Mathias Fill

#### 2018 Florian Schwarzenauer

#### 2019 Mathias Fill

#### 2021 Florian Bliem

#### 2021 Julia Kirchner

#### 2022 Florian Bliem

#### 2027 7 1: 16: 1

#### 2023 Julia Kirchner

#### 2023 Johannes Gstrein

2025 Johannes Gstrein

#### Karosseriebautechnik

2022 Bastian Ostermann

#### Spengler/Dachdecker

2022 Jakob Gratl

Staatsmeister

Europameister

Weltmeister

Staatsmeister

Europameister

Staatsmeister

Weltmeister

Vizestaatsmeisterin

Vizestaatsmeister

Europameister

Medallion for Excellence (WM)

Medallion für Excellence (EM)

Vizestaatsmeister